

NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 20/2008-2013

Sitzungstermin: Montag, 31.10.2011
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Sitzungsort: Sitzungsraum 1.22 des Rathauses

Anwesend:

Vorsitz

Herr Folker Brocks - CDU

Mitglieder

Herr Tile Abel - WHU

Herr Dietmar Bittner - SPD

Frau Elisabeth von Bressendorf - CDU

Vertretung für: Herrn Fleischfresser,
Heinz

Frau Doris Dosdahl - WHU

Herr Rudi Hennecke - SPD

Vertretung für: Herrn Pemöller, Dieter

Herr Dr. Dietmar Kahle - CDU

Frau Edda Lessing - SPD

Herr Michael Meschede - CDU

Frau Christiane Schwarz - WHU

Herr Carsten Schäfer - WHU

Vertretung für: Herrn Lendt, Thomas

Verwaltung

Herr Torsten Thormählen - Bürgermeister

Herr Jörn Mohr - Planen, Bauen und Umwelt

Herr Jens Richter - Verwaltungssteuerung und -service

Frau Bärbel Brix - Kämmerei und Steuerwesen

als Protokollführerin

Abwesend:

Mitglieder

Herr Heinz Fleischfresser - CDU

fehlt entschuldigt

Herr Thomas Lendt - WHU

fehlt entschuldigt

Herr Dieter Pemöller - SPD

fehlt entschuldigt

Herr Stephan Holowaty - FDP

fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung
2. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner
3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.09.2011
4. Jahresrechnung 2010
 - 4.1. Jugendstiftung Henstedt-Ulzburg
 - 4.2. Prüfung der Jahresrechnung 2010
5. Haushalt 2012 - 2. Entwurf zum Haushaltsplan einschließlich Investitionsplanung 2011-2015
6. Berichtswesen
 - 6.1. Entwicklung Steueraufkommen per 30.09.2011
 - 6.2. Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften III. Quartal 2011
7. Unterrichtungen / Anfragen
8. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Nichtöffentlicher Teil:

9. Unterrichtungen / Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Herr Folker Brocks stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Nach entsprechender Abfrage werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorgetragen.

zu 2 Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.09.2011

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 19/2008-2013 am 19.09.2011 ergeben sich nicht. Die Niederschrift ist genehmigt.

zu 4 Jahresrechnung 2010

Frau Lessing, Herr Dr. Kahle und Frau Schwarz stellen den Prüfungsbericht zur Prüfung der Jahresrechnungen 2010 vor.

zu 4.1 Jugendstiftung Henstedt-Ulzburg

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Jugendstiftung Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2010 schließt

im Verwaltungshaushalt

| | | |
|------------------------|------------|--------------------------|
| in der Einnahme | mit | 11.516,51 EUR und |
| in der Ausgabe | mit | 11.516,51 EUR und |

im Vermögenshaushalt

| | | |
|------------------------|------------|-------------------------|
| in der Einnahme | mit | 3.594,47 EUR und |
| in der Ausgabe | mit | 3.594,47 EUR |

ab. Vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stiftungsrat der Jugendstiftung am 16.11.2011 empfiehlt der Finanz- und Wirtschaftsausschuss der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung der Jugendstiftung für das Haushaltsjahr 2010 zu beschließen.

Beschlussfassung:

Einstimmig

zu 4.2 Prüfung der Jahresrechnung 2010

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2010 schließt

im Verwaltungshaushalt
in der Einnahme mit 43.834.207,00 EUR und
in der Ausgabe mit 43.834.207,00 EUR und

im Vermögenshaushalt
in der Einnahme mit 14.036.352,19 EUR und
in der Ausgabe mit 14.036.352,19 EUR

ab. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2010 zu beschließen.

Beschlussfassung:

7 Stimmen dafür (CDU-/SPD-Fraktion)
2 Stimmen dagegen (2 Mitglieder der WHU-Fraktion)
2 Stimmenthaltungen (2 Mitglieder der WHU-Fraktion)

zu 5 Haushalt 2012 - 2. Entwurf zum Haushaltsplan einschließlich Investitionsplanung 2011-2015

Bürgermeister Herr Thormählen stellt den 2. Haushaltsentwurf 2012 vor. Angesichts künftig wahrzunehmender Aufgaben und vorherrschender wirtschaftlicher Entwicklung wird die Haushaltssituation als schwierig bewertet. Es sind langfristige Strategien zu entwickeln, um den Haushaltsausgleich in künftigen Jahren gewährleisten zu können.

In der Beratung der Möglichkeiten, vorhandene Defizite im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt abzubauen, werden Überlegungen zur Erhöhung der Steuerhebesätze im Zusammenhang mit den gestiegenen Nivellierungssätzen des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gebühreneinnahmen und der außerordentlich gestiegenen Kreisumlage angestellt.

Es kristallisiert sich eine Einigkeit aller Ausschussmitglieder zur erneuten Beratung aller Haushaltsansätze in den jeweiligen Fachausschüssen heraus mit dem Ziel, das vorhandene Gesamtdefizit abzubauen. Zur Unterstützung dieser Entscheidungen wird die Verwaltung gebeten, die freiwillig veranlassten (d.h. nicht aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Bindung beruhenden) Ausgabenansätze gesondert darzustellen. Vorschläge zu etwaigen Rangfolgen veränderter Haushaltsansätze sind Gegenstand der politischen Beratung in den Gremien, wobei die fachliche Unterstützung durch die Verwaltung zugesagt wird.

Zur Anfrage, wie sich die Betriebskosten der zahlreichen Gebäude entwickeln und welche Maßnahmen getroffen werden können, verweist die Verwaltung zunächst auf eine schriftliche Erläuterung der Ausgabensteigerungen im Bereich der Bewirtschaftungskosten. Die Erläuterung ist als Anlage beigefügt. Zusätzlich wird durch die Verwaltung ein Energiebericht erarbeitet, der voraussichtlich Anfang des Jahres 2012 diesem Ausschuss vorgelegt werden kann.

Die Zusammenstellung gegenwärtiger Grundstücks- bzw. Verkaufswerte für die vorgehaltenen Flächen im Gewerbegebiet Nord werden gesondert an die Ausschussmitglieder versandt.

Aus der Beratung zeichnen sich folgende Einzelempfehlungen für den Investitionsplan ab:

- Die Investitionen im Bereich der Hauptverwaltung sowie die Fahrzeugbeschaffungen der Feuerwehr und des Baubetriebshofes sind eingehend zu überdenken.

- Für die Grundschule Ulzburg wird angeregt, die Maßnahmen zur Beleuchtung der Klassenräume einschließlich der Akustikdecken sowie der Sanierung des Lehrerzimmers in das Folgehaushaltsjahr zu verschieben.
- Die Bestuhlung der Aula im Alstergymnasium sollte in das Folgehaushaltsjahr verschoben werden.
- Für die Neubaumaßnahme Waldkindergarten wird um Abwägung der Entscheidung zu finanziellen Notwendigkeiten im Verhältnis zur Schaffung eines vielfältigen pädagogischen Kinderbetreuungsangebotes vor Ort gebeten.
- Die allgemeinen Zuschüsse für Investitionen der Sportvereine sollten ggf. zu Gunsten verschiedener Einzelmaßnahmen herabgesetzt oder aufgelöst werden.

Die Verwaltung wird gebeten, alle abgeschlossenen Investitionsmaßnahmen der Schulen und Kindertagesstätten der letzten drei Jahre mit dem Bruttoergebnis zusammenzustellen und zu publizieren. Eine Terminierung ist frühestens im 1. Halbjahr 2012 möglich.

Die Ausschusssmitglieder sind sich insgesamt einig darin, die Haushaltsberatung wie vorstehend beschrieben an die jeweiligen Fachausschüsse zu verweisen. Die Ergebnisse sind anschließend in diesem Gremium weiter zu beraten.

zu 6 Berichtswesen

zu 6.1 Entwicklung Steueraufkommen per 30.09.2011

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

zu 6.2 Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften III. Quartal 2011

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

zu 7 Unterrichtungen / Anfragen

Bürgermeister Herr Thormählen berichtet über den Rücklauf des Nachtragshaushalts 2011 durch die Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Segeberg.

zu 8 Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Ausschussvorsitzender Herr Brocks schließt die Öffentlichkeit für den folgenden Tagesordnungspunkt aus, weil es sich um vertrauliche Angelegenheiten handelt.

Es folgt die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte der Sitzung.

Im Anschluss stellt Ausschussvorsitzender Herr Brocks die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

.....
Ausschussvorsitzende/r
Folker Brocks

.....
Protokollführer/in
Bärbel Brix

gesehen:
Bürgermeister
Thormählen